

PRESSEINFORMATION

Echtes Leben, großes Kino: „Wir feiern den Dokumentarfilm im September 2024!“

Zum fünften Mal bundesweite Dokumentarfilmtage LETSDOK - Filmvorführungen, Vorträge und Gespräche in Köln

Im September 2024 feiert LETSDOK nicht nur fünfjähriges Jubiläum, sondern auch wieder den Dokumentarfilm. Mit bundesweit über 300 Filmvorführungen, Filmgesprächen und Sonderveranstaltungen richtet der **„Verein zur Förderung der Dokumentarfilmkultur“** mit den Aktionstagen **LETS DOK** den Fokus auf die gesellschaftliche Relevanz und die ästhetische Qualität des Dokumentarfilms. „Unter dem Motto **LETS DOK: GEMEINSAM VIELFÄLTIG** sprechen wir neue Zuschauer*innen an und machen das Genre erlebbar. Mit unserer inhaltlichen Ausrichtung legen wir auch in diesem Jahr wieder einen deutlichen Fokus auf die Themen **Demokratieförderung, Diversität, Antisemitismus und Antirassismus**“, betont **Petra Hoffmann**, Geschäftsführerin des Vereins zur Förderung der Dokumentarfilmkultur e.V. .

Filmvorführungen, Vorträge und Filmgespräche in Köln

Allein in **Köln** stehen während der LETSDOK-Tage eine Reihe spannender Filmvorführungen, Vorträge und Workshops auf dem Programm. Am 1. September wird **LaDOC Lecture im Kölner Filmhaus** veranstaltet. Zu sehen sind die Filme „**HELKE SANDER: AUFRÄUMEN**“ von **Claudia Richarz** mit anschließendem Filmgespräch mit der Regisseurin und **Helke Sander** sowie „**DIE DEUTSCHEN UND IHRE MÄNNER**“ von **Helke Sander**. Dazu gibt es eine Einführung von der Film- und Medienwissenschaftlerin **Borjana Gaković**.

Am 6. September steht in Kooperation mit der AG DOK West die **Fachtagung „KI für Dokumentarfilm und TV-Dokumentation“** mit Filmemacher **Erec Brehmer** und Drehbuchautor **Martin Thau** auf dem Programm. Dabei geht es um den Einsatz von KI bei der Filmproduktion sowie die rechtlichen Herausforderungen. Martin Thau ist Mitbegründer und ehemaliger Studioleiter der Drehbuchwerkstatt München an der Hochschule für Fernsehen und Film.

Cineasten können sich auf das mittlerweile kultige Event **„Kino und Kultur“ in der U-Bahn-Unterführung des Kölner Ebertplatzes** freuen. Dort wird am 7. September ein vielfältiges Programm geboten mit **Filmvorführungen, Filmgesprächen** u.a. mit **Editor Stephan Krumbiegel** und einer **Lesung** mit der preisgekrönten **Bestseller-Autorin Alice Hasters**. Gezeigt werden „**KULISSEN DER MACHT**“ von **Dror Moreh** und „**SMOKE SAUNA SISTERHOOD**“ von **Anna Hints**. **Alice Hasters** liest aus ihrem viel beachteten Buch „**Identitätskrise**“.

Doch nicht nur Filmliebhaber*innen kommen auf ihre Kosten – auch der Kronleuchtersaal in der Kölner Kanalisation kann bei drei Führungen besichtigt werden.

LETS DOK Koordinationsbüro:

Verein zur Förderung der Dokumentarfilmkultur
Petra Hoffmann (Vorsitzende)
Trajanstr. 3, 50678 Köln

Vereinseintragung: Amtsgericht Köln, VR 21286

Kontakt:

Petra Hoffmann
TEL: 0221-78949577
Mobil: 01751238323
Mail: LETSDOK@email.de
www.letsdok.de

Bankverbindung

N26
IBAN: DE19 1001 1001 2620 2593 08
BIC: NTSBDE33XXX

USt -IdNr.: 214/5093/1970



VEREIN ZUR FÖRDERUNG
der Dokumentarfilmkultur



In Kooperation mit dem Internationalen Frauenfilmfestival Dortmund | Köln und dem Rautenstrauch-Joest-Museum wird am 8. September im Kölner Odeon den Dokumentarfilm „DAHOMÉY“ von **Mati Diop** in einer Preview präsentiert mit anschließenden Expert*innengespräch. Der bei den diesjährigen Berliner Filmfestspielen mit dem Goldenen Bären ausgezeichnete Film „DAHOMÉY“ dokumentiert die Rückführung von 26 Kunstwerken aus einem Pariser Museum nach Afrika. Zum anschließenden Filmgespräch kommen **Nanette Snoep**, Leiterin des Rautenstrauch-Joest-Museums, **Maxa Zoller**, künstlerische Leiterin des IFFF Dortmund und Köln sowie Kunstgeschichtspräsident **Didier Houénou** (8.9.). Im Kölner Off Broadway ist „KICKEN WIE EIN MÄDCHEN“ von der vielfach ausgezeichneten Journalistin und Dokumentarfilmerin **Karin de Miguel Wessendorf** zu sehen, im Nachbarschaftskino Köln-Nippes die behutsame Familiengeschichte „WENN DIE SEELE FRIERT...“ von **Stella Sema Yeşiltaş**. Zu beiden Filmabenden kommen auch die Regisseur:innen (9. und 10.9.). Im Kölner Filmhaus stehen „ETERNAL YOU – Vom Ende der Endlichkeit“ von **Hans Block** und **Moritz Riesewieck** auf dem Programm. Der Film geht der Frage nach, inwieweit durch KI-generierte Avatare ein gewisser Grad an Unsterblichkeit erreicht werden kann und welche ethischen Probleme sich mit solchen KI-Anwendungen ergeben. Außerdem wird im Kölner Filmhaus der Sportdokumentarfilm „SURF ON, EUROPE“ von **Lukas Steinbrecher** und **Constantin Gross** präsentiert. (12. Und 20.9.) Zu beiden Events gibt es im Anschluss Filmgespräche.

Alles über LETSDOK erfahren Sie bei www.letsdok.de, auf Facebook, Instagram @letsdok und Twitter @letsdokofficial sowie im Podcast „LETS DOK - Der Talk zum Dokumentarfilm“.

Viel Freude wünschen Petra Hoffmann, Josephine Nickel, Martina Pfaff, Michael Möller, Fitore Muzaqi und Beverly Stura-Cura



Verein zur Förderung
der Dokumentarfilmkultur

Bundesweite Dokumentarfilmtage
September 2024

www.letsdok.de



LETS DOK Koordinationsbüro:

Verein zur Förderung der Dokumentarfilmkultur
Petra Hoffmann (Vorsitzende)
Trajanstr. 3, 50678 Köln

Vereinseintragung: Amtsgericht Köln, VR 21286

Kontakt:

Petra Hoffmann
TEL: 0221-78949577
Mobil: 01751238323
Mail: LETSDOK@email.de
www.letsdok.de

Bankverbindung

N26
IBAN: DE19 1001 1001 2620 2593 08
BIC: NTSBDE33XXX

USt -IdNr.: 214/5093/1970



01.09.24 | Köln, Filmhaus | 10.00-17.00 Uhr

TAGESVERANSTALTUNG

HELKE SANDER: AUFRÄUMEN | R: Claudia Richarz | 10.30 Uhr

Anschließend Filmgespräch mit Helke Sander und Claudia Richarz.

DIE DEUTSCHEN UND IHRE MÄNNER | R: Helke Sander | 14.45 Uhr

Mit einer Einführung der Film- und Medienwissenschaftlerin Borjana Gaković.

LaDOC Lecture in Kooperation mit LETSDOK

06.09.24 | Köln, Filmhaus | 13.00-17.30 Uhr |

FACHTAGUNG: „Künstliche Intelligenz für Dokumentarfilm und TV-Dokumentationen“

Keynote 1: KI ALS KREATIVES ECHO

Anhand konkreter Beispiele wird die Generierung maßgeschneiderter Inhalte und die Effizienzsteigerung im Schreiballtag erläutert.

Dozent Martin Thau ist Mitgründer und ehemaliger Studienleiter der Drehbuchwerkstatt München an der Hochschule für Fernsehen und Film.

Keynote 2: Rechtliche Checkliste für Filmemacher*innen beim Einsatz von KI

Themen sind Urheberrecht, Persönlichkeitsschutz, Datenschutz, Transparenzpflichten aus der neuen KI-Verordnung und der urheberrechtliche Schutz von KI-generierten Werken.

Dozent*in: tba

Praxisbericht: Chancen und Herausforderungen der KI für die Filmproduktion sowie moralische und ethische Fragen

Filmemacher Erec Brehmer beschreibt den Einsatz generativer KI im Kontext des Films „Born to Fake“ und zeigt die Möglichkeiten und Grenzen kostenloser KI-Tools auf.

Anschließend Panel mit allen drei Expert_innen und Diskussion mit dem Publikum

Moderation: Valentin Thurn, AG DOK WEST

Eintritt frei. Anmeldung unter: assistenz@agdok.de

Eine LETSDOK-Veranstaltung in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm (AGDOK WEST) und KölnBusiness Wirtschaftsförderung.

Eintritt frei

LETSDOK Koordinationsbüro:

Verein zur Förderung der Dokumentarfilmkultur
Petra Hoffmann (Vorsitzende)
Trajanstr. 3, 50678 Köln

Vereinseintragung: Amtsgericht Köln, VR 21286

Kontakt:

Petra Hoffmann
TEL: 0221-78949577
Mobil: 01751238323
Mail: LETSDOK@email.de
www.letsdok.de

Bankverbindung

N26
IBAN: DE19 1001 1001 2620 2593 08
BIC: NTSBDEB1XXX

USt -IdNr.: 214/5093/1970



07.09.24 | Köln, Ebertplatz | 13.00-21.30 Uhr |

EVENT (TAGESVERANSTALTUNG)

KRONLEUCHTERSAAL | *Besichtigung und Führung* | 13.30 | 14.00 | 14.30 Uhr

Anmeldung erforderlich: letsdok@email.de

KULISSEN DER MACHT | R: Dror Moreh | 15.00 Uhr

Anschließend Filmgespräch mit Editor Stephan Krumbiegel. Moderation: Martina Pfaff.

IDENTITÄTSKRISE | Lesung mit Autorin Alice Hasters | 18.00 Uhr

Anschließend Gespräch mit der preisgekrönten Autorin. Moderation: Martina Pfaff.

SMOKE SAUNA SISTERHOOD | R: Anna Hints | 19.45 Uhr

Anschließend Filmgespräch mit Edvard Egilsson (Komponist). Moderation: Martina Pfaff

Eine LETSDOK Veranstaltung in Kooperation mit dem Kulturrat der Stadt Köln, Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, EDIMOTION, Unser Ebertplatz und StEB.

Eintritt frei

08.09.24 | Köln, Odeon | 14.00 Uhr

Preview: DAHOMEY | R: Mati Diop

Anschließend Filmgespräch mit Nanette Snoep, Leitung Rautenstrauch-Joest-Museum, Maxa Zoller, künstlerische Leitung IFFF Dortmund+Köln und Didier Houénou, Professor für Kunstgeschichte an der Université d'Abomey-Calavi in Cotonou, Benin; DAAD-Gast-Professur Institut für Kunst- und Musikwissenschaft, Technische Universität Dresden.

Eine LETSDOK-Veranstaltung in Kooperation mit dem Internationalen Frauenfilmfestival Dortmund+Köln und dem Rautenstrauch-Joest-Museum

09.09.24 | Köln, Off Broadway | 18.30 Uhr

KICKEN WIE EIN MÄDCHEN | R: Karin de Miguel Wessendorf

Anschließend Filmgespräch mit Regisseurin Karin de Miguel Wessendorf.

Eine LETSDOK-Veranstaltung in Kooperation mit Kölner Fanprojekt und ESV Olympia e.V..

LETSDOK Koordinationsbüro:

Verein zur Förderung der Dokumentarfilmkultur
Petra Hoffmann (Vorsitzende)
Trajanstr. 3, 50678 Köln

Vereinseintragung: Amtsgericht Köln, VR 21286

Kontakt:

Petra Hoffmann
TEL: 0221-78949577
Mobil: 01751238323
Mail: LETSDOK@email.de
www.letsdok.de

Bankverbindung

N26
IBAN: DE19 1001 1001 2620 2593 08
BIC: NTSBDE33XXX

USt -IdNr.: 214/5093/1970



VEREIN ZUR FÖRDERUNG
der Dokumentarfilmkultur



10.09.24 | Köln, Nachbarschaftskino Köln-Nippes | 20.00 Uhr | Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

WENN DIE SEELE FRIERT ... | R: Stella Sema Yeşiltaç

Anschließend Filmgespräch mit Stella Yeşiltaç. Moderation: Martina Pfaff.

Eine LETSDOK-Veranstaltung Kooperation mit WIFT und LaDOC. Anmeldung unter info@wiftg.de.

Eintritt frei

12.09.24 | Köln, Filmhaus | 19.30 Uhr | Eintritt frei

ETERNAL YOU - Vom Ende der Endlichkeit | R: Hans Block & Moritz Riesewick

Anschließend Filmgespräch mit Jutta Krug, Redakteurin WDR. Moderation: Adrian Pflug, Wissenschaftsjournalist.

Eine LETSDOK-Veranstaltung Kooperation mit dem WDR.

20.09.24 | Köln, Filmhaus | 20.30 Uhr

SURF ON, EUROPE! | R: Lukas Steinbrecher, Constantin Gross

Anschließend Filmgespräch mit Noah von Thun (Kamera) und Lukas Steinbrecher (Regie).

Pressekontakt:

Maren Martel | martell@maren-martell.de

Petra Hoffmann | LETSDOK@email.de



Verein zur Förderung
der Dokumentarfilmkultur

Bundesweite Dokumentarfilmtage
September 2024

www.letsdok.de



LETSDOK Koordinationsbüro:

Verein zur Förderung der Dokumentarfilmkultur
Petra Hoffmann (Vorsitzende)
Trajanstr. 3, 50678 Köln

Vereinseintragung: Amtsgericht Köln, VR 21286

Kontakt:

Petra Hoffmann
TEL: 0221-78949577
Mobil: 01751238323
Mail: LETSDOK@email.de
www.letsdok.de

Bankverbindung

N26
IBAN: DE19 1001 1001 2620 2593 08
BIC: NTSBDEB1XXX

USt -IdNr.: 214/5093/1970